

Protokoll zur Gemeindeausschusssitzung Obere Pfarre vom 7.11.12

Teilnehmer: laut Liste

1. Spirituelle Einstimmung durch Matthias Bambynek
2. Begrüßung durch Hedwig Kemmer und Steffen Wenker;
Fragen an Matthias Bambynek:
„Wie waren die ersten vier Wochen im Amt“/Tops und Flops:
Tops waren der Einführungsgottesdienst und die vollen Kirchen danach; die Zusammenarbeit mit Architektin und Verwaltung; generell das angenehme Miteinander; Flop war leere Kirche in der Allerheiligen/Allerseelenwoche ohne Jugend und ohne Ministranten.
3. **Wo stehen wir?**
In Gruppenarbeit wurde rückblickend positives und verbesserungsfähiges in der Gemeinde erarbeitet (lose zusammengefasst):
 - **Positives:**
 - i. Besuch der Gläubigen beim Muttergottesfest
 - ii. Kindergartenarbeit
 - iii. Gemeindevorstand wird von vielen und den gleichen Leuten besucht, was eine gute Arbeit möglich macht
 - iv. Bei großen Entscheidungen ziehen alle an einem Strang
 - v. Hohe Bereitschaft bei vielen Ehrenämtern, dadurch gelungene Feste
 - vi. Spendenbereitschaft
 - vii. Selbständiges Arbeiten
 - viii. Offene Ohren
 - ix. Großes ehrenamtliches Engagement
 - x. Ausweichquartier Karmelitenkirche
 - xi. Jung und Alt finden in der Gemeinde zusammen (z.B. Essen nach Familiengottesdiensten)
 - xii. Veranstaltungen in 2012
 - xiii. Viele engagierte Gemeindeglieder
 - xiv. Kirchenband und Chor
 - xv. Mesner
 - xvi. Wiederbelebung des Pfarrgartens und der Pfarrfeste
 - xvii. Veranstaltungsangebot
 - xviii. Mesnerdienst (Kommunion und Lektoreneinteilung)
 - xix. Bewegung zwischen den einzl. Gemeinden
 - **Verbesserungs-/ausbaufähig:**
 - i. Stimmen der großen Feste wird immer schwieriger, da Verteilung auf immer gleiche Schultern
 - ii. Kinder- und Jugendarbeit
 - iii. Mitgliederschwund bei Gruppen und Kreisen
 - iv. Für bestimmte Bereiche/Dienste, die Regelmäßigkeit erfordern, brechen die Unterstützer weg. Beispiel: Kirchenputz, Pfarrbrief austragen, Ministranten
 - v. Zusammenarbeit der Gruppen im Pfarrei- und Seelsorgebereich
 - vi. SINUS Studie ist im Sande verlaufen

- vii. Öffentlichkeitsarbeit
- viii. Wir sprechen zu wenig Leute an
- ix. Koordination des freiwilligen Engagements
- x. Jugendarbeit
- xi. Verhältnis St. Urban und Obere Pfarre
- xii. Ministrantenorganisation
- xiii. Ist die Obere Pfarre offen für Fremde/Neue?
- xiv. Terminabsprachen Dom und Obere Pfarre
- xv. Kommunikation innerhalb der Pfarrei (Informationen versickern, nicht jeder wird über relevante Entscheidungen informiert)
- xvi. Keine Jugendgottesdienste, dadurch zu wenig Jugendliche
- xvii. Informationsfluss
- xviii. Offenheit für Veränderungen
- xix. Jugendgruppen

4. Wiedereröffnung der Oberen Pfarre:

Offizieller Termin:

Sonntag, 13.1.2013. 10:30 Uhr Gottesdienst/Festakt mit dem Erzbischof (Themen: 625-Jahr-Feier, Abschied Karmel, Wiedereröffnung Obere Pfarre); an diesem 13.1. finden keine So-Gottesdienste in Bug und St. Urban statt;

Anschließend: Begegnung im Pfarrsaal;

Wunsch: paralleles Kinderprogramm (Kleinkindergottesdienst im Dolushaus, das Kigo-Team weiß Bescheid und kann angesprochen werden); das Dolushaus soll generell offen bleiben für parallelen Empfang (Platzbedarf)

Idee: Frühstücksraum der Jugendherberge für Begegnungsevent nutzen (Ansprechpartner: Heiner Kemmer)

Bauzustand und Weihnachten:

Der Umzug findet zum **4. Advent (Samstag Vorabend)** statt; die Obere Pfarre ist dann immer noch Baustelle, das Gerüst ist aber weg; mit dem Umzug ist das Ausweichquartier Karmelitenkirche abgeschlossen; d.h. ein Zurück zu den „alten“ Gottesdienstzeiten;

Krippe in der Oberen Pfarre: ab 22.12.12 14:00 Uhr

Jan/Feb: Seitenaltäre werden eingerüstet, danach der Altarraum abgehängt; Aufbau eines provisorischen Altarraums für ca. 1 Jahr; Gottesdienste inkl.

Hochfeste finden in der Oberen Pfarre statt;

Wochentags: Gottesdienste nur abends, da tagsüber gearbeitet wird;

Wochenende: Hochzeiten, Taufen etc. möglich;

Geplant: Gottesdienst für alle am Bau beteiligten Gewerke; Pressekonferenz hierzu findet noch statt:

Wunsch: 2. und 3. Bauabschnitt sollen zusammengelegt werden; Probleme hier macht der Turmfalke;

Aufruf Mesnerin:

Montag, 17.12. ab 14:00 Uhr werden fleißige Helfer zur Unterstützung und Reinigung der Kirche benötigt. Jede noch so kleine Hilfe ist willkommen!!!

5. Advents-und Weihnachtszeit:

- 9.12. 12 11:15 Uhr:
Familiengottesdienst und Vorstellen der Kommunionkinder in der Karmelitenkirche; Platz für ca. 200-300 Personen; ab 10:30 Uhr Aufbau zusätzlicher Stühle möglich; im Anschluss winterliches Grillen im Pfarrgarten; Posaunenchor von St. Stephan spielt; Koordination: Hedwig Kemmer.
- 24.12.12.
 - 15:30 Uhr: Kleinkindergottesdienst mit Krippenspiel in der Oberen Pfarre (Kirche steht ab 13.12. für Proben zur Verfügung)
 - 16:45 Uhr Gottesdienst St. Urban
 - 17:00 Uhr Familiengottesdienst Obere Pfarre (neues Konzept)
 - 23:30 Uhr musikalische Einstimmen mit dem Chor
 - 24:00 Uhr Mitternachtsmesse
- 26.12. Messe und Chor in St. Urban

- 28.12.12
Zentrale Aussendungsfeier für die Sternsinger dieses Jahr in der Oberen Pfarre; Andacht und Prozession zum Dom mit Erzbischof; Team aus den Reihen der Oberen Pfarre soll organisatorisch unterstützend vor Ort sein; Ansprechpartner: Pater Stephan; Die Sternsinger der Oberen Pfarre nehmen evtl. teil

6. Termine:

- 9.11.12. 17:00 Uhr Umzug St. Martin des KiGa St. Johannes ; Beginn in der Karmelitenkirche
- 31.12.12 Konzert des Streichquartetts der Bamberger Symphoniker in der Oberen Pfarre
- 5.1. u. 6.1.13 Sternsingerlaufen im Gebiet der Oberen Pfarre; Aussendung am 5.1. um 14:00 Uhr
- 17.1.13 Mitarbeiter-Gottesdienst in St. Urban
- 19.1.13 Pfarrfasching
- 27.1.13 17:00 Uhr Konzert mit Albrecht Mayer in der Oberen Pfarre; Organisation hierfür startet gerade; Aufruf zum Weitersagen
- 7.2.13 Weiberfasching
- 7.3.13 20:00 Uhr Gemeindefussball
- 7.6.13 „Lange Nacht der Kirchen“ ; Obere Pfarre soll sich beteiligen; Ideen an Herrn Bambynek

7.

- Erstkommunion: Vorbereitung mit B. Hengstermann; neues Konzept; 4 Elternabende; Eltern und Familie stärker mit eingebunden; Eltern werden mit vorbereitet; Katechese übernehmen Herr Bambynek und Herr

Hengstermann in den Gottesdiensten; 5 statt 8 Gruppenstunden; Familie ist als Ganzes im Blick (Familienarbeit).

- Garten und Veranstaltungsräume: Stichwort Geschirr und Zuständigkeiten; Vorschlag: AK sollte sich gründen und Konzept ausarbeiten;
- Grill: KAB hatte sich bereit erklärt, bis zu einer Höhe von 500,-€ einen Grill zu finanzieren; tatsächliche Kosten € 650,-; Tauglichkeit des Grills steht in Frage; Ansprechpartner: Georg Winkler
- Kirchenratswahl am 17./18.11.
Obere Pfarre hat 10 Kandidaten für 6 Plätze; Wahl findet in der Karmelitenkirche statt; Wahlausschussvorsitzender: Karl Zimmermann; Stimmzettel sind fertig; seit Donnerstag, 8.11. Briefwahl möglich;
- Kindergarten St. Johannes:
Zertifikat: Haus der kleinen Forscher; alle Plätze voll belegt; bereits Anmeldungen für 2014 und 2015; Zusammenarbeit mit den Bergzweigen; Spendenaufruf:
Patenkindergarten in Nigeria; Initiative eines nigerianischen Vaters; benötigt wird Sommerkleidung für Frauen und Kinder sowie Geldspenden für den Transport; Abgabestellen: Kindergarten St. Urban, St. Johannes und Bergziegen;
- Brief für die Firmlinge wird vor Weihnachten noch verschickt, voraussichtlich mit Intensivterminen.

Bamberg, 12.11.12.

Gez.

Beate Wenzel-Leisgang

Achtung: nächster Termin Gemeindeausschuss: 7.3.13. 20:00 Uhr